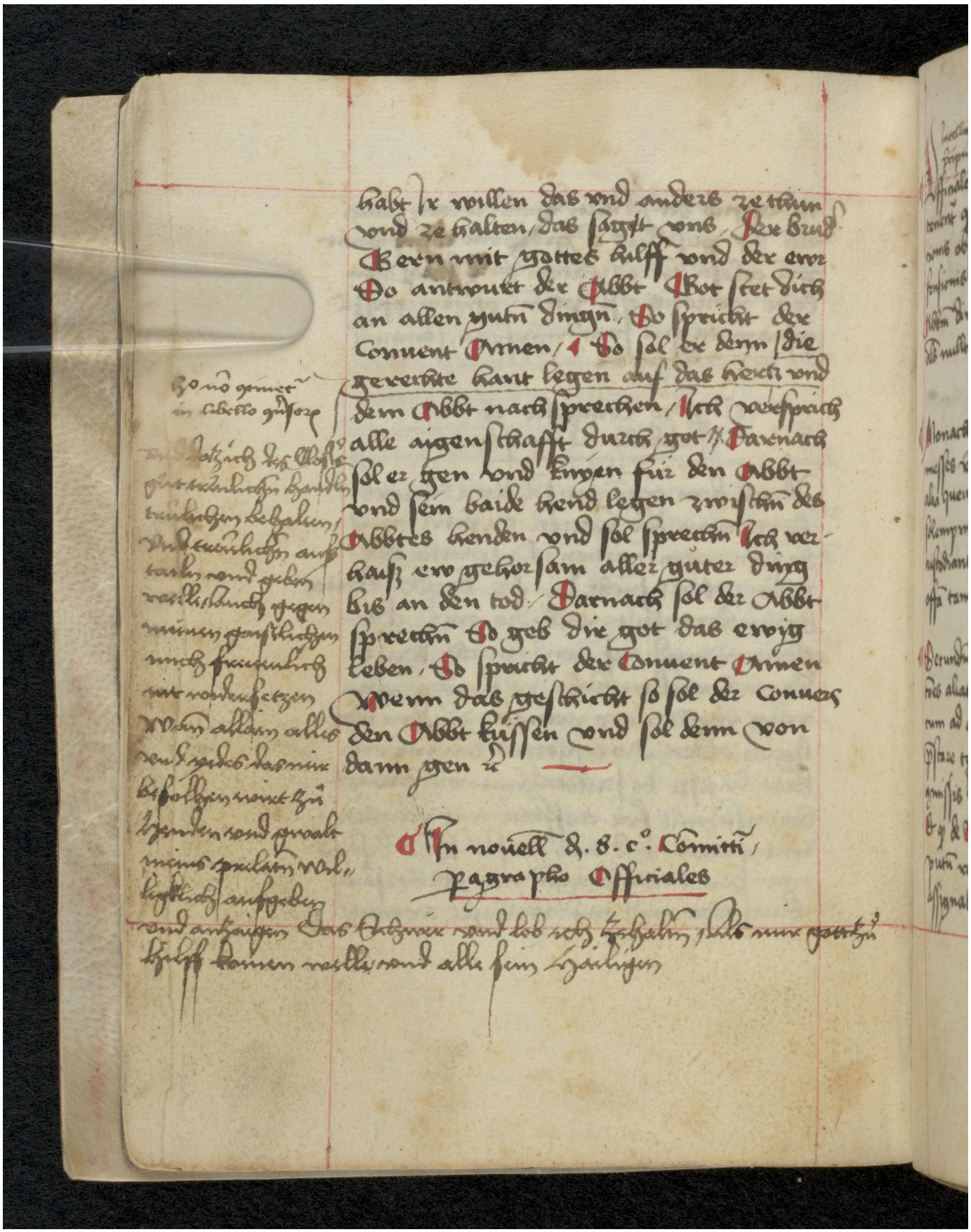
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=31272
Copyright: CC BY 4.0 <img src="https://manuscripta.at/styles/icon_cc_by.png"> Kontakt: Stift Stams   <img src="https://manuscripta.at/styles/universitaets-landesbibliothek-tirol.png" height="48">   <img src="https://manuscripta.at/styles/BMKOES_Logo.svg" height="48">   <img src="https://manuscripta.at/styles/EUnion_POS1.jpg" height="48">



habt ir wollen das vnd anders ze thun
vond ze halten, das sagt vns, Der brud-
Bern mit gottes hulff vond der eur
Do antwuret der Abbt Got stet dich
an allen guten dingen, Do spricht der
Conuent Amen, Do sol er dem die
geweihte kart legen auf das hertz vond
dem Abbt nach sprechen, Ich versprich
alle eigenschafft durch got. Darnach
sol er gen vond knyen fur den Abbt
vond sein baide hend legen zwischen des
Abbtes henden vond sol sprechen Ich ver-
hauß eur gehorsam aller guter ding
bis an den tod. Darnach sol der Abbt
sprechen Do geb dir got das ewig
leben, Do spricht der Conuent Amen
Wenn das geschicht so sol der Conuers
den Abbt kussen vond sol dem von
dann gen ꝛc

Ho vnd gewer in libello gesetze

Von Satzung des Closter gut tzeitlichen handlen tzeitlichen behalten, vnd tzeuerlichen auß tzaln vond geben weltlichen gegen meinen geistlichen mich freuenlich mit vordenckcten Wort allein alles vond gelts dasmir befolhen wirt tzu hyenden vond gewalt meins prelaten wol, lichtlich aufgeben

In nouell d. 8. c. Comitti, Paragrapho Officiales

vond antzaigen Das Ehrwirdig vond lob reich Erhalten, Als mir gottes hilff kumen welle vond alle sein Heiligen